

VERLAUFSORDNUNG FACHBESCHREIBUNG

Name der Bildungsabteilung an der **Fakultät für Zahnheilkunde der Semmelweis Universität:**
Klinik für Kinderzahnheilkunde und Kieferorthopädie

Kurs: *Kieferorthopädie*

Kurstyp: klinisches Fach, Vorlesungen und Praktika

Code: FOKOGFK263

Kreditpunkte: Herbstsemester: 6, Frühlingssemester: 5

Kursreferent(in): Assoz. Prof. Dr. med habil Noémi Katinka Rózsa MSc, PhD

Aufgabe des Kurses in der Verwirklichung der Bildungszielsetzung: Ziel des Kieferorthopädieunterrichts ist das Erlernen des theoretischen und praktischen Wissens seitens der Studenten, welche gemäß dem Regierungserlass für das Erwerben des Titels Dr. Med. Dent. erforderlich sind, sowie den Studenten im Gebiet der Kieferorthopädie theoretische und praktische Kenntnisse auf einem hohen Niveau beizubringen. Die Studenten können das theoretische Wissen aus den Vorlesungen, den Lehrbüchern und der empfohlenen Literatur erlernen.

Die Bedingung der Patientenbehandlung seitens der Studenten ist ein gut etabliertes theoretisches Wissen. Es ist die Pflicht der Praktikumsleiter sich dessen vor den Behandlungen zu vergewissern.

Das Praktikum verläuft größtenteils wie folgt:

1. Demonstration / der Praktikumsleiter demonstriert die Behandlungen /
2. Zusammenarbeit / Student und Praktikumsleiter arbeiten abwechselnd /
3. Selbständige Arbeit / der Student arbeitet unter der strikten Kontrolle und Instruktion des Praktikumsleiters selbständig/

Im Rahmen des Unterrichtes wird besonderer Wert gelegt bestimmte Gebiete des Faches mit den Studenten vertraut zu machen. Diese Gebiete sind unter anderem:

1. Ätiologie
2. Prävention
3. Diagnostik
4. Frühbehandlungen
5. Behandlungen mit festsitzenden und herausnehmbaren Apparaturen
6. Interdisziplinäre Zusammenarbeit der Kieferorthopädie mit anderen Fachgebieten

Thematik:**Herbstsemester**

1. Kieferorthopädie; Begriff, Bedeutung, Zusammenhänge mit Karies und Parodontopathien
2. Geschichtlicher Überblick von KFO. Kieferorthopädische Grundbegriffe.
3. Kieferorthopädische Diagnostik I.
4. Kieferorthopädische Diagnostik II. Röntgendiagnostik und Fernröntgenanalyse
5. Ätiologie; ererbte und erworbene Anomalien.
6. Optimaler Therapiebeginn der KFO-Behandlung
7. Die Grundregeln der kieferorthopädischen Biomechanik.
8. Begriff und Elemente der Verankerung in der Kieferorthopädie
9. Herausnehmbare Geräte
10. Hyrax, Quad-helix, Headger, Pendulum, Delaire-Maske.
11. Elemente der Multibondtechnik.
12. Multibondtechniken I.
13. Multibondtechniken II.
14. Schienentherapie in der Kieferorthopädie.

Frühlingssemester:

1. Möglichkeiten der Prävention in der Kieferorthopädie, Frühbehandlungen.
2. Normocclusion, Behandlung lokaler und allgemeiner Abweichungen.
3. Behandlung von Distalbiss
4. Behandlung von Mesialbiss
5. Extraktion in der KFO
6. Erwachsenenbehandlung
7. Chirurgische Behandlungsmaßnahmen
8. Komplexbehandlung der Lippen-Kiefer- Gaumenspalten
9. Parodontale Aspekte der kieferorthopädischen Behandlungen
10. Risiken und Nebenwirkungen der kieferorthopädischen Behandlungen
11. Retention und Rezidiv
12. Neuigkeiten in der Kieferorthopädie
13. Digitale Verfahren im Rahmen der KFO.
14. Konsultation

Die Teilnahmeanforderungen an den Vorlesungen und Seminaren; Möglichkeiten zum Nachtrag des Fernbleibens:

75 prozentige Anwesenheit an den Praktika ist erforderlich, d.h. maximal 3 Abwesenheiten pro Semester sind erlaubt, die Klinik gewährt Nachtragsmöglichkeiten falls notwendig. Die Zeitpunkte der Letzteren werden während des Semesters bestimmt, und mit dem Studenten abgesprochen).

Die Art des Nachweises im Falle von Fernbleiben von den Vorlesungen, Seminaren und Prüfungen: Jeder Student hat eine persönliche Anwesenheitsliste für die Praktika, welche bei jedem Praktikumsbesuch unterschrieben werden muss. Die Anwesenheit des Studenten wird mit der Unterschrift des Praktikumsleiters verifiziert.

Die Leistungskontrolle während der Vorlesungszeit (schriftliche und mündliche Demonstrationen): deren Anzahl, Thematik und Termin, Möglichkeit zum Nachtrag oder Wiederholung:

Im Herbstsemester und im Frühlingssemester müssen die Studenten im Rahmen von einer Demonstration ihr Wissen bestätigen, diese sind unter der Form von elektronischen Tests, mit

geplantem Zeitpunkt. Die Bedingung der Anerkennung des Kurses ist ein mindestens genügendes (2) Durchschnittsergebnis der Demonstrationen. Verbesserung ist pro Demonstration zweimal möglich, Zeitpunkte werden mit den Studenten vereinbart.

Die Unterschriftenanforderungen am Ende des Semesters (inclusive Anzahl und Typ der Aufgaben der Studenten, die sie individuell erledigen sollen):

1. Mindestens genügendes (2) Ergebnis der Demonstrationen.
2. Regelmäßiges Besuchen der Praktika, mit einem Minimum von 75% Anwesenheit (maximal dreimalige Abwesenheit)
3. Erlernung der theoretischen und praktischen Aspekte der Kieferorthopädie auf einem Mindestniveau, beurteilt vom Praktikumsleiter am Ende des Semesters.

Gestaltung der Note: Bei der Gestaltung der Praktikumsnote werden die Ergebnisse der Demonstrationen, die theoretischen und praktischen Kenntnisse nach Beurteilung des Praktikumsleiters in Erwägung gezogen.

Typ der Beurteilung: Herbstsemester: Praktikumsnote
Frühlingssemester: Praktikumsnote, mündliches Rigorosum

Details zur Prüfung: Voraussetzung der Prüfung ist ein mindestens bestandenenes Praktikum. Bei der mündlichen Prüfung erhält der Student zwei Themen zu erläutern aus einem öffentlichem Themenkatalog. Die Note setzt sich aus der Note dieser zwei Themen zusammen und kann durch die Praktikumsnote beeinflusst werden.

Prüfungsanmeldung: mittels des Neptunsystems.

Änderung der Prüfungstermine: mittels des Neptunsystems

Prüfungsnachweisen im Fall von Abwesenheit: Die Abwesenheitsbegründung erfordert eine ärztliche oder offizielle Bescheinigung. Der Student muss sich wiederholt im Neptunsystem auf einem Prüfungstermin anmelden.

Liste der Lehrbücher und Literatur:

1. **B. Kahl-Nieke: Einführung in die Kieferorthopädie, Urban u. Fischer Verlag, 2010 ISBN 978-3-769-3419-3**

Liste der empfohlenen Literatur:

1. W. Harzer: Kieferorthopädie, Thieme Verlag 2011 ISBN: 9783131669216
2. P. Schopf: Curriculum Kieferorthopädie, Band 1-2, Quintessenz Verlag 2008 ISBN 3938947659P.
3. J. K. Williams, P. A. Cook, K. G. Isaacson, A. R. Thom: Festsitzende Kieferorthopädische Apparaturen. Grundlagen und klinische Anwendung, G. Thieme Verlag, 2000 ISBN 3-13-124281-7
4. F. Nötzel, C Schulz: Leitfaden der kieferorthopädischen Diagnostik, Deutscher Zahnärzterverlag 2008, ISBN 978-3-7691-3369-1